

Sitten, im April 2018

Medienmitteilung

EINE ANSTIFTUNG ZUM UNÜBLICHEN HANDELN – KULTUR UND TOURISMUS



Wo alle hingehen, wächst kein Gras. Das gilt auch für kulturtouristische Projekte zu. Doch was passiert, wenn Kreativität auf Unternehmergeist trifft? Ein anregender Abend zur Ausleuchtung der Beziehungen zwischen Kultur und Tourismus.

Kultur und Tourismus können durchaus voneinander profitieren. Die Kultur kann mithelfen, die Attraktivität von Orten oder Regionen zu steigern. Gleichzeitig ist der Tourismus ein wichtiger Partner zur Stärkung der Kultur und zur Erwirtschaftung von Einnahmen. Doch neben all den positiven Wechselbeziehungen stehen immer auch die Gefahren der Überbeanspruchung, des Authentizitätsverlusts und der Kommerzialisierung von Kultur im Raum. Ist eine Zusammenarbeit zwischen Kultur und Tourismus erfolgreich, finden sich schnell viele Nachahmer und die Einzigartigkeit dieser Projekte geht verloren. Am 3. Mai 2018, um 19.00 Uhr, geht in der Mediathek Wallis in Brig eine illustre Runde der Frage nach, wie man mit Kreativität und Unternehmergeist neue Wege beschreiten könnte.

Erfinder des „Null Stern Hotels“

Die Gebrüder Frank und Patrik Riklin, Konzeptkünstler und CEO's des „Ateliers für Sonderaufgaben“ werden ein Input-Referat zum Thema „Wo alle hingehen wächst kein Gras“ halten. Mit ihrer Erfindung des „Null Stern Hotels“ haben die eineiigen St.Galler Zwillingenbrüder von Mumbai bis São Paulo Schlagzeilen gemacht. Die beiden sind bekannt für ihre unkonventionellen Ansätze. Es braucht Mut und Inspiration, die Perspektive zu wechseln und aus gewohnten Strukturen ausubrechen. Trifft aber Unternehmertum auf Kreativität, entsteht etwas Neues. Frank und Patrik Riklin werden aus ihrem Erfahrungsschatz berichten, wie sie unbekannte Territorien erobert haben und versuchten zu unüblichen Handeln anzustiften.

Illustre Gesprächsrunde

Nicht minder gespannt sein darf man auf den zweiten Programmpunkt des Abends. Unter dem Motto „Neue Ideen braucht das Land“ diskutieren Heinz Julen, Hotelier und Künstler, Marcelline Kuonen, Leiterin Erlebnis- und Markt-Management bei Valais Wallis Promotion, Jeannette Salzmann, A+O Tanz, und die Gebrüder Riklin unter der Leitung von Luzius Theler über die Erfahrungen und Möglichkeiten der Entwicklung von kulturtouristischen Projekten.

Im Anschluss der Veranstaltung findet ein Apéro statt, bei dem entstandene Ideen weitergesponnen werden können.

Der Anlass wird von Kultur Wallis und der Mediathek Wallis Brig gemeinsam organisiert. Der Eintritt ist kostenlos.

Foto: Copyright Claudio Baeggli

Fotolegende: Die Gebrüder Riklin sorgen mit ihren unkonventionellen Projekten für weltweites Aufsehen.

Kontakt:

Melanie Sarbach
Öffentlichkeitsarbeit
Mediathek Wallis, Brig
melanie.sarbach@admin.vs.ch
027 607 15 14

Nathalie Benelli
Verantwortliche Kulturpromotion
Kultur Wallis
nathalie.benelli@kulturwallis.ch
027 606 45 68

Medienmitteilung und Fotos:
www.kulturwallis.ch › Medien